

Schrög/so vergleich die länger vnd kürzer Seiten der höhe / wie vor offte gelehret worden/multiplicier mit dem dritten Theil den Boden/so hast du das facit.

Soll aber das vnter Stuck ohne den Spiz gemessen werden/so vergleich den vntern vnd obern Boden/multiplicier in die ganze höhe/so hast du abermalen dein begeren.

Eine Spiz oder Pyramidem zu zertheilen in gleiche Stuck.

Das geschieht wie bey der 7. Figur in den flächen superficien angezeigt / allein ist zu mercken / wie daselbsten quadriert/vnd radix, quadrata extrahiert worden/das diß orts Cubiert/vnd radix cubica extrahiert werde.

Wann auß einem Faß / das sey so groß als es wölle/theils Wein heraus kommen/wie viel dessen gewesen/zuerfahren.

In disem ist in dem 4. Capitel außführlich geschrieben/vnd eine Mensur auff alle Faß gemacht/aber ohne dieselbige Mensur (wer gern rechnet) dieses zuerfahren/messe durch das Beul mit einem Rohr abwärts / biß auff den Bauch / perpendiculariter, mercke wie weit der Wein im Faß / mercke auch wie tieff der Diameter im Bauch / messe auch/wie hoch der Diameter des Faß Boden / reisse den ganzen Diameter des Bauchs Boden / A. B. reisse auch des Faß Bodens Diameter C. D. gleich auff solche Lini / also / daß die Bauchs tieffe an einem ort so viel fürgehe als am andern / Besizhe Figuram N. 9. mercke an des Bauchs tieffen wie weit noch Wein im Faß / das sey hie der Puncten von A. biß E. durch diesen Puncten E. mache eine Creuz Lini F. G. suche auch das

D iij

Centrum